



<https://blz.li/2oyw>

FEUERWEHR BRINGT ANGEFAHRENEN HUND IN DIE TIERKLINIK

Veröffentlicht am 16.10.2014 um 23:01 von Redaktion LeineBlitz

Heute Abend gegen 21.30 Uhr wurde auf der Hildesheimer Straße in Laatzen-Grasdorf ein Hund angefahren. Die Besatzung des Gerätewagen-Tier der Ortsfeuerwehr Rethen/Leine brachte den verletzten Hund in die Tierärztliche Hochschule (TiHo) nach Hannover.. Der schwarze Pudel-Mischling war von links über die Straßenbahnschienen und dann direkt vor ein Auto gelaufen. Der Fahrer und Anwohner kümmerten sich sofort um das klitschnasse Tier und wickelten eine Rettungsdecke über das Fell. Wenige Minuten später trafen drei Mitglieder der Ortsfeuerwehr Rethen ein, nach kurzer Begutachtung des Hundes wurde das Tier in eine große Transportbox gepackt. Danach ging es sofort in die TiHo. Der Hund hatte äußerlich keine Verletzungen, war aber auffällig ruhig auf dem Gehweg. Die Polizei notierte die Nummer der Steuermarke und versuchte anschließend den Halter ausfindig zu machen.



Der Pudel-Mischling wird mit einer Rettungsdecke gewärmt, bevor er in die TiHo gefahren wird.